

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung)

(* vor dem Titel — Titelausgabe. † — wird nur baar gegeben.)

Bäcker'sche Buchh. in Barmen.

3259. **Grosser, R.**, zur Charakteristik der Epitome v. Xenophon's Hellenika. 4. In Comm. * $\frac{1}{3}$ ₰

Expd. der Illustrierten Zeitung in Leipzig.

3260. † **Zeitung**, illustrierte. Jahrg. 1873. 2. Quartal. Nr. 1553. gr. Fol. Vierteljährlich * 2 ₰

Gebhardt's Comm.-Verl. in Leipzig.

3261. † **Adressbuch** od. vollständ. Wohnungs-Anzeiger f. die Stadt Erfurt. Prsg. v. B. Hartung u. W. Diemer. 1873. gr. 8. * 1 ₰

Hammerschmidt in Hagen.

3262. **Lyon, S.**, Schulvorschriften. Deutscher Cursus. 1: Hftl. qu. 8. * 3 N \mathcal{A}

Luchhardt'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

3263. **Zeit- u. Streitfragen**, militairische. 13—15. Hft. gr. 8. à * $\frac{1}{3}$ ₰
Inhalt: 13. Der Krieg in Italien 1859. Eine krit. Beleuchtg. v. B. A—n. 14. Rückblicke. 7 militair. Briefe üb. Taktik u. Strategie von C. v. B. — 15. Der Unteroffizier-Mangel bei der Infanterie, e. Existenzfrage f. die Armee.

Wittler & Sohn in Berlin.

3264. **Armee**, die deutsche. Eintheilung u. Friedens-Dislokation der Commando-Behörden u. Truppentheile im J. 1873. 3. Aufl. gr. 8. 8 N \mathcal{A} 3265. **Sahnke, W. v.**, die Operationen der III. Armee. 1. Thl. Bis zur Kapitulation v. Sedan. gr. 8. * $\frac{1}{3}$ ₰

Staackmann in Leipzig.

3266. **Spielhagen's, F.**, sämmtliche Werke. Neue Ausg. 24. Bg. 8. * 6 N \mathcal{A}

B. Tauchnitz in Leipzig.

3267. **Collection of british authors**. Copyright ed. Vol. 1310. a. 1311. gr. 16. à * $\frac{1}{2}$ ₰

Inhalt: Kenelm Chillingly by E. Bulwer, Lord Lytton. Vol. 3. u. 4.

Anzeigeblatt.(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 6 Pf., alle übrigen mit $\frac{1}{2}$ Ngr. berechnet.)**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.**[13864.] Friedberg, 1. April 1873.
P. P.

Indem ich die schmerzliche Pflicht erfülle, Sie von dem am 28. Februar erfolgten Tode meines langjährigen Freundes und Compagnons, Herrn Hermann Schimpff, zu benachrichtigen, zeige ich Ihnen zugleich an, dass ich mit dem Heutigen das ganze Geschäft meinem Sohne Carl Bindernagel, welcher dasselbe seit 12 Jahren selbständig leitete, mit allen Rechten und Pflichten übergeben habe.

Ich ergreife diese Gelegenheit, um meinen Dank für das der Firma in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auszusprechen und zeichne

Hochachtungsvoll

Ernestine Bindernagel,

geb. v. Helmolt,

in Firma: Bindernagel & Schimpff.

Friedberg, 1. April 1873.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung meiner Mutter, nach welcher das seither unter der Firma Bindernagel & Schimpff betriebene Geschäft, bestehend in Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung, Buchdruckerei, Leihbibliothek dahier und einer Filiale in Bad-Nauheim, sowie dem Verlag des Oberhessischen Anzeigers und der amtlichen Kurliste von Bad-Nauheim, in meinen alleinigen Besitz übergegangen ist, erlaube ich mir, Sie zu benachrichtigen, dass ich für die Folge die frühere Firma meines seligen Vaters

Carl Bindernagel

wieder annehme und bitte ich, mich gütigst mit Ihrem fortgesetzten Vertrauen zu beehren. Die Regulirung der 1872er Rechnung wird, wie immer, prompt zur Ostermesse durch mich erfolgen, wie denn überhaupt ausser der Aenderung der Firma keine Aenderung in dem bekannten soliden Geschäftsgang eintritt.

Ich empfehle mich Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Carl Bindernagel.[13865.] Triest, am 29. März 1873.
P. P.

Hiermit beehren wir uns Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass wir nach erlangter Concession unter der handelsgerichtlich protokollirten Firma:

E. Perco & Co.

eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung am hiesigen Platze, sowie eine Filiale unter der gleichen Firma in Fiume errichtet haben.

Wir erlauben uns nun die freundliche Bitte an Sie zu richten, uns gütigst offene Rechnung bewilligen, oder wo dieses an besondere Bedingungen geknüpft sein sollte, uns dieselben mittheilen zu wollen.

Der hohen Porti wegen bitten wir unverlangte Sendungen zu unterlassen, indem wir es vorziehen, unseren Bedarf selbst zu wählen; dagegen sind uns schleunige Zusendung von Katalogen, Circularen und alle Arten Betriebsmittel in zwei- und mehrfacher Anzahl erwünscht.

Unsere Commissionen hatten die Güte zu übernehmen Herr R. Lechner in Wien und die löbl. Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

Indem wir uns Ihrem gütigen Wohlwollen und Vertrauen bestens empfehlen, zeichnen wir

hochachtungsvoll ergebenst

E. Perco & Co.**Kaufgesuche.**

[13866.] Ein junger Mann, der 4—6 Mille anzahlen kann, sucht ein rentables Geschäft, möglichst mit Blatt, Druckerei oder etwas Verlag zu kaufen. — Auch ist ihm ein kleiner Verlag gangbarer Schulbücher oder landw. Werke erwünscht.

Offerten sub W. R. N. 7. durch d. Expd. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[13867.] Bei C. Friese in Magdeburg erschienen (Rob. Friese, Leipzig):

Offener Brief an den Vorstand der jüd. Gemeinde zu Berlin. 2 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} ord., 1 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} netto. 8 Expl. = 10 S \mathcal{A} baar.

Zur Lager-Completirung.

[13868.]

**Verlag der Ernst'schen Buchhdlg.
in Quedlinburg.**

Bürger, Blumensprache in neuester Deutung. Mit einer Farben- und Zeichensprache. 8. verb. Aufl. 7 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} .

Ehrenkreutz, Baron v., das Ganze der Angelfischerei und ihrer Geheimnisse.

1) Die Fische aus der Ferne herbeizulocken, 2) von dem natürlichen und künstlichen Köder, 3) von den Kennzeichen der Fischarten u. s. w. 10. verb. Aufl. 25 S \mathcal{A} .

Loden, der Lustfeuerwerker, oder gründliche Anweisung zur Lustfeuerwerkerei. Mit 50 Abbildungen. 5. Aufl. 15 S \mathcal{A} .

Mathey, Oel- und Wasserfarben, sowie die dazu nöthigen Oel- und Lackfirnisse zum Malen und Anstreichen der Gebäude. 4. Aufl. 10 S \mathcal{A} .

Schmidt u. Herzog, der populäre Gartenfreund. Eine Anweisung, Blumen und Gemüse auf die leichteste Weise zu ziehen. Mit einem Gartenkalender. 12. Aufl. 25 S \mathcal{A} .

Unterricht für Liebhaber der Kanarienvögel, wie auch der Nachtigallen, Stieglitze, Hänflinge, Zeisige u. s. w. 8. Aufl. 10 S \mathcal{A} .

[13869.] Soeben erschien in unserem Verlage:
Gebete, Lieder und Sprüche.

Für den Schulgebrauch zusammengestellt im Anschluß an die

Allgemeinen Bestimmungen des Cultus-Ministers vom 15. Octbr. 1872.

Preis 2 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{A} mit 25 %; baar 13/12.

Dieses praktische Heftchen ist überall da leicht einzuführen, wo bisher die jetzt nicht mehr zeitgemäßen 80 Kirchenlieder gebraucht wurden.

Breslau, 29. März 1873.

Trewendt & Granier's Buch- u. Kunsthdlg.